

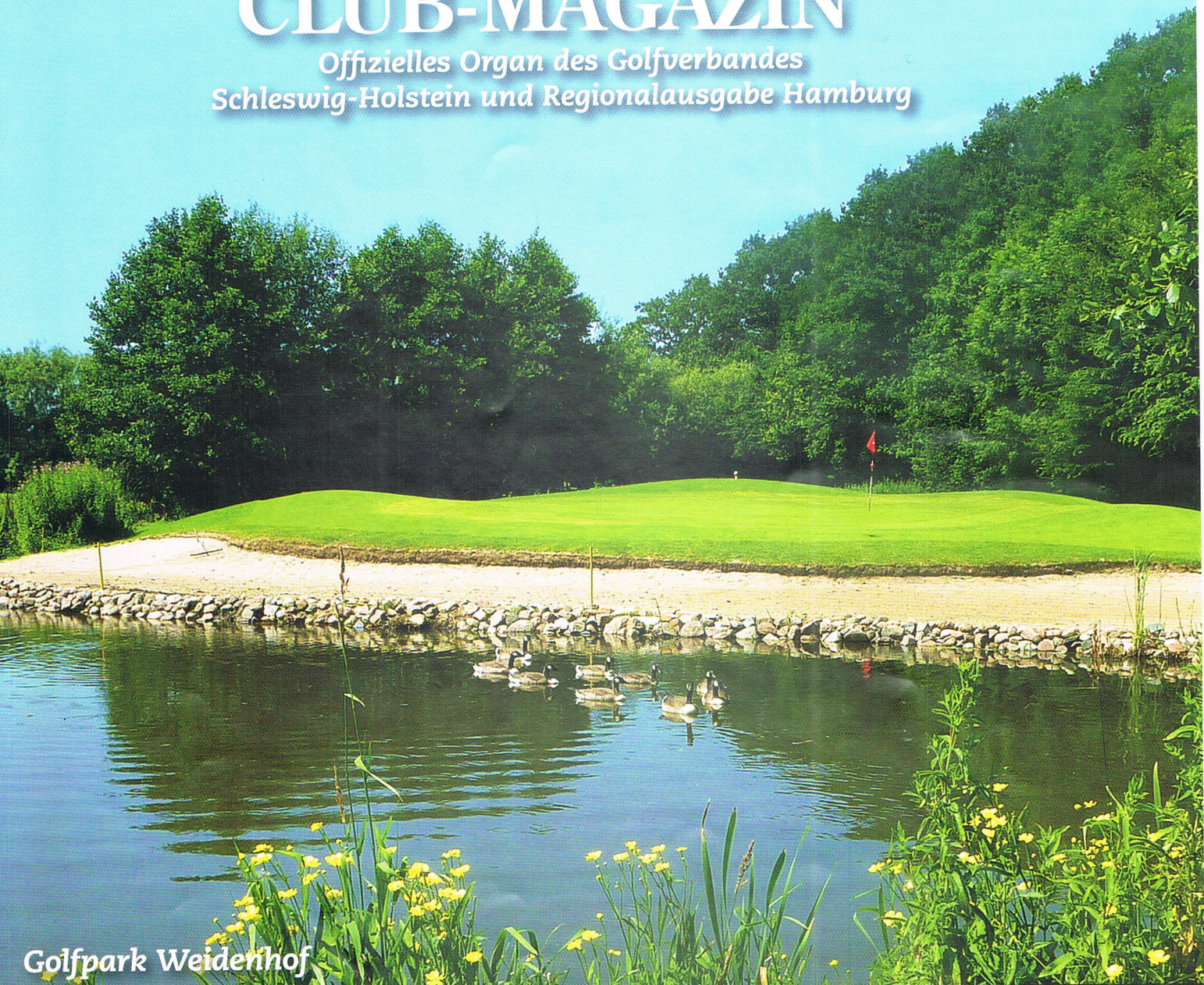
Nr. 07
September 2013

Golf

CLUB-MAGAZIN



Offizielles Organ des Golfverbandes
Schleswig-Holstein und Regionalausgabe Hamburg



Golfpark Weidenhof



SENIOREN LÄNDERPOKAL

**Schleswig-
Holstein wird
Neunter**



US KIDS CHAMPIONSHIP

**Philippa Gollan
fährt nach
Pinehurst**

Preis des Pro-Shops

Dr. Karin Wellmann

In jedem Jahr ist eines der beliebtesten Turniere in unserem Club der Preis des Pro-Shops. Nicht nur wegen der ausgesprochen großzügigen Preise, sondern besonders auch wegen der liebevollen und charmanten Art, mit der die Familie Owen dieses Turnier vorbereitet und durchführt, waren trotz der Terminüberschneidung (Budersand-Open, Präsidenten-Preis im Marine GC) 75 Teilnehmer am Start. Leider konnten Karin und Max an diesem tollen Event nicht dabei sein, da Max in Aukrug am gleichen Wochenende an der Schleswig-Holstein Meisterschaft der Herren teilnahm. Mit drei erstklassigen Runden (79, 72,76) sicherte er sich gegen stärkste Konkurrenz den sechsten Platz in der Gesamtwertung. Insofern konnten Allan und Jessica fröhlich die Siegerehrung moderieren. Der kurzweilige Abend mit einem hervorragenden Menu wurde durch das Bad von Reinhard Schulz im Teich der Bahn 18, der an diesem Tag endlich Single-Handicaper wurde, ergänzt. Vielen Dank Allan und Jessica für diesen tollen Tag!

Golf und Bridge

Am nächsten Tag fand zum zweiten Mal das Golf&Bridge Turnier statt. Bei herrlichem Wetter wurde zunächst gegen Mittag ein 9-Löcher-Chapman-Vierer gespielt. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen spielten die 30 Teilnehmer dann ab 15 Uhr



Während der Siegerehrung beim Preis des Pro-Shops.

Bridge. Dieses von Johannes Kaiser und Johannes Graf von Schönburg-Glauchau im letzten Jahr erstmals veranstaltete Turnier erfreut sich hoher Beliebtheit und wird sich im Turnierplan sicherlich fest etablieren, da es eine nette Abwechslung zu den herkömmlichen Turnieren bietet.

24. Sylter Golftage

Nach zwei Jahren mit sehr durchwachsenem Wetter war der Wettergott nun scheinbar endlich gnädig. Die Woche vom 7. bis 11. August war ein wahres Sommer-Highlight – und so auch die Sylter Golftage. Insgesamt starteten über 400 Spieler aus ganz Deutschland. Die Vorbereitungen liefen schon seit Wochen auf Hochtouren, entsprechend perfekt war das Ergebnis und die Gäste waren voll des Lobes: tolle Organisation im Büro um Silke Althoff, Teunis Petersen, Matz Klimek und Manfred

Seeger; ein exzellent präparierter Platz, Ian Douglas und sein Team haben wieder ganz tolle Arbeit geleistet. Nicht zuletzt hat auch die abwechslungsreiche Bewirtung mit erfrischender Halfway-Verpflegung im Zelt an der Bahn 10 zu diesem Erfolg beigetragen: Herr Karnath hat mit seinem Team vom Grillabend am ersten Tag bis zum Gala-Diner beim Preis des Präsidenten eine spannende kulinarische Reise durch seine Repertoire gezeigt. Die jeden Tag unterschiedlich festlich geschmückten Tische bildeten einen schönen Rahmen. Der Preis der Gemeinde Wenningstedt am Mittwoch und der Preis der Gemeinde Kampen am Freitag waren traditionell als Vierer ausgeschrieben. Hier sind die Startlisten jeweils schnell voll und mit 140 Startern – sowie 30 auf der Warteliste – am Freitag war das Äußerste erreicht. Der Ablauf war dennoch völlig unkompliziert, genau



Reinhard Schulz ist endlich einstellig und darf dafür ein Bad im Teich nehmen.



Brutto Sieger beim Preis der Gemeinde Kampen mit einer 72er-Runde: Karin Kaiser und Moritz Graf zu Rantzau.



Sieger beim „Preis des Präsidenten“.

wie am Mittwoch beim erstmals durchgeführten Kanonenstart. Beim Nordseepokal (Stableford-Einzel) ruhten sich scheinbar manche aus, so dass das Starterfeld mit 90 sehr angenehm war. Vielleicht sind aber auch die Vierer für viele Teilnehmer das unkompliziertere und beliebtere Spiel? Traditionell wird am Abschlussstag der „Preis des Präsidenten“ als sportliches Einzel-Zählspiel ausgetragen. Werner Rudi ließ es sich nicht nehmen, die 92 Golfer persönlich auf die Runde zu schicken. Am Abend bei der Abschluss-Gala war das Clubhaus voll. Nach einem großartigen Menu wurde bei musikalischer Unterhaltung mit DJ Jörg Volquardsen bis in die frühen Morgenstunden getanzt.

Kurzfristig hatte sich das Präsidium entschlossen, die Sylter Golfstage quasi um einen Tag zu verlängern und die Erweiterung



Zwei ganz erfolgreiche in diesem Jahr: Gaby Neubauer und Manfred Gerlach.

des Gaadt-Kurses von sechs auf neun Bahnen zu feiern. Die Greenkeeper und Platzwart Stephan Hansen waren mit dem Wuchs so zufrieden, dass der Platz schon für ein Turnier freigegeben werden konnte. Auf dem sehr idyllischen und trickreichen Platz wurde am Sonntag ein 18-Loch-Turnier ausgetragen und anschließend waren die Teilnehmer und viele Gäste zu einem Grillfest mit Live-Musik von „R&B“ auf dem Betriebshof geladen. Als der Regen dann begann und sich beide Plätze von der anstrengenden Woche erholen konnten, saßen alle im Zelt nahe beieinander und schwärmten vom Gaadt-Course – und ihren Schlägen in der letzten Woche.

Endstand der Mannschaften

Während sich zu Hause alle beim „Preis des Präsidenten“ amüsierten, spielte die Damenmannschaft ihr letztes Spiel in der Oberliga in Gut Waldhof. Am Wochenende davor gelang es schon, in Gut Kaden mit einem Sieg den Vorsprung vor Jersbek auszubauen. Eine erneut souveräne Mannschaftsleistung sicherte den vierten Sieg in fünf Spielen und damit den Gruppensieg in der Oberliga vor den deutlich jüngeren Jersbeker Spielerinnen. Somit steht das Team um Kapitänin Gaby Neubauer im nächsten Jahr in der Regionalliga. Damit hätte am Anfang der Saison keiner gerechnet, war doch das Ziel der Klassenerhalt!

Ähnlich erfolgreich haben die (gemischten) Senioren mit Kapitän Manfred Gerlach die Saison beendet. Nach dem 3. Platz und damit Klassenerhalt in der Oberliga in Husum wurden auch die Spiele um den Mannschaftspokal von Schleswig-Holstein in der Gruppe A erfolgreich absolviert. Hier und da gelang es, sich mit dem GC Föhr auf Augenhöhe zu begegnen – wie auf eigenem

Platz und Escheburg. Insgesamt war Föhr als Bundesliga-Club aber zu stark und so konnte mit einem komfortablen Abstand zu den folgenden Mannschaften ein sicherer zweiter Platz und damit der Vizemeistertitel bei den Senioren in Schleswig-Holstein beim Abschluss-Spiel in Gut Grambek erreicht werden.

Die Jungseniorinnen konnten in Apeldör und Waldshagen siegen, haben aber gegen das starke Team aus Bissenmoor insgesamt nur den zweiten Platz in Gruppe D erreicht, ob das für einen Aufstieg reicht stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Die Herren-Mannschaft hatte viele personelle Probleme und wird nicht mehr in der Oberliga spielen, die Senioren II konnten sich in ihrer Gruppe nicht durchsetzen und die Jungsenioren spielen – wie schon berichtet – nächstes Jahr in Gruppe B. Unsere beiden erfolgreichen Kapitäne Manni Gerlach und Gaby Neubauer haben auch für Schleswig-Holstein beim Senioren-Länderpokal in Syke gespielt und dort einen 9. Platz erreicht. Aus sportlicher Sicht war dieses Jahr also ausgesprochen erfolgreich für den GC Sylt.



Eine Idylle: unser Gaadt-Course.

Ergebnisse

Preis des Pro-Shops

Brutto Damen: 1. Stefanie Lange (13,7)	25
Brutto Herren: 1. Dirk Erdmann (1,0)	34
Netto HCP bis 15,4:	
1. Jan Philipp Scharf (13,4)	42
2. Reinhard Schulz (10,5)	39
3. Andres Demant (13,7)	38
Netto 15,5 – 20,4:	
1. Alexandre Schreyeck (19,9)	45
2. Olaf Kiefer (17,1)	40
3. Maria Markworth (19,1)	39
Netto ab 20,5:	
1. Inga Fichtner (51)	51
2. Jaden Boysen (28,0)	44
3. Nicholas Nott (45)	44
Netto 9-Loch:	
1. Wolfgang Rettberg (34,5)	22
2. Uwe Petersen (22,9)	18
3. Horst Stenzel (12,2)	17
Golf&Bridge	
1. Monika Elsner und Friedhelm Nohl	59,49%
2. Dr. Sabine u. Hans-Georg Barth	56,13%
3. Sigrid Dorsch u. Christine Göppner	54,45%

Sylter Golfstage

Ergebnisse folgen



Die Herren des GC Am Sachsenwald steigen in die Oberliga auf.

senerhalt sicherte sich das Team Sachsenwald. Die Mannschaften aus Lübeck-Travemünde und Kitzberg müssen sich aus der Regionalliga verabschieden.

In den Oberligen Nord waren die Sylter und Jersbeker Damen bis zum dritten Spieltag punktgleich. In der vierten Runde verspielte das Jersbeker Team ihre Chance auf den Aufstieg, sie brachten nur zwei Punkte nach Hause, das reichte am Ende nur für den zweiten Platz und den Klassenerhalt. Ebenfalls in der Regionalliga werden die Damen aus Brunstorf aufsteigen, sie setzten

sich gegen das Team aus Escheburg durch. Die Damen aus Großensee stiegen in die Gruppenliga ab. In der Liga-Rangliste belegen die Altenhofer Justus Jürgensen (+1,1), Christoph Schröder (+2,1) mit 530 Punkten den 38. Platz und Nikolaj Hansen (+2,6) 46. Platz mit 520 Punkten. In der Liga-Rangliste der Damen befindet sich keine Spielerin aus Schleswig-Holstein unter den ersten fünfzig.

Alle Informationen, Ergebnisse, Fotos, Kommentare etc. finden Sie unter www.deutschegolfliga.de

die machten der Frankfurter GC und GC Hubbelrath unter sich aus. Sie treffen am 28./29. September im WINSTONgolf auf die Sieger der Bundesliga Süd: GC Mannheim-Viernheim und GC St.Leon Rot e.V. Auch die vier besten Damen-Mannschaften, GC Hubbelrath, G&LC Berlin-Wannsee der ersten Bundesliga Nord und GC München, St. Leon Rot e.V. der Bundesliga Süd werden hier aufsteigen. Aus der 2. Bundesliga Nord der Herren steigt der Hamburger L&GC Hittfeld auf. Aus der Regionalliga Nord 1 und 2 müssen sich die beiden schleswig-holsteinischen Clubs Lübeck-Travemünde und Grambek verabschieden und spielen 2014 in der Oberliga. Der GC Hamburg-Ahrensburg und G&CC Seddiner See dürfen sich über den Aufstieg in die zweite Bundesliga freuen. In den Oberligen Nord siegte mit nur einem Schlag weniger am letzten Spieltag das Team aus Kitzberg, Zweiter wurde die Mannschaft aus Jersbek, die wie auch Grambek und Glücksburg den Klassenerhalt geschafft haben. Abgestiegen in die Landesliga sind die Teams der Clubs Aukrug, Sylt und Großensee.

In den Landesligen Nord belegten die Mannschaften von Lohersand, Sachsenwald und Sülfeld den ersten Platz und steigen in die Oberliga auf. Den Klassenerhalt sicherten sich Uhlenhorst und Büsum, Föhr, Glinde, Bissenmoor, Brodauer Mühle und Waldshagen. Hier waren die Absteiger Hof Berg und Haseldorf.

In der zweiten Bundesliga Nord sicherten sich die Altenhofer Damen den zweiten Platz und werden im nächsten Jahr alles geben, um den Sprung in die erste Bundesliga zu schaffen. Die Damen vom Club zur Vahr dürfen sich über den Einzug in die höchste Spielklasse freuen. Hamburg-Ahrensburg verbleibt in der Klasse und die Absteiger sind die Clubs Hamburg-Walddorfer und Seddiner See.

Aus den Regionalligen Nord hat sich keine Mannschaft aus Schleswig-Holstein qualifiziert. In der zweiten Bundesliga werden die Mannschaften Hamburg-Holm und Stolper Heide ihr Debut geben. Den Klas-



Die Damen des GC Sylt steigen in die Oberliga auf (v.l.): Marita Sörensen, Jessica Deshogues, Katharina Loeser, Sylvia Petersen, Kerstin Kretschmann, Dr. Karin Wellmann, Gabriele Neubauer, Iris Krahn-Heydorn; es fehlen Heidi Matzke und Meike Matthes.



Die Damen des G&CC Brunstorf steigen in die Oberliga auf (v.l.): Christina Wienholz, Nicole Schadwell, Marla Schlichting, Bin Zhou-Miller, Gisela Koop, Luisa Dittrich und Inga Prien.